

KULTURRAT, 19. 6. 2012, Gleimhaus, 13.00 Uhr

In der Sitzung des Kulturrates am 19. 6. 2012 stellen Frau Castell und Herr Bauer das Cage Festival anlässlich des 100. Geburtstages von John Cage vor. Das Fest ist eine Zusammenarbeit mit regionalen Institutionen. Die Schirmherrschaft hat der Ministerpräsident von S.-A. übernommen. Es wird ein Kulturprogramm mit 14 Veranstaltungsteilen geben.

Herr Holz informiert über die Arbeitsgruppe 1 und die Sitzung des Kulturkonvents. In Sachsen-Anhalt gibt es ein Ungleichgewicht, der Landkreis Harz hat viele Kultureinrichtungen, Landkreise wie der Bördekreis nicht, darum haben sie nicht so eine Breite zu finanzieren wie z. B. der Landkreis Harz. Herr Priese informiert aus der Arbeitsgruppe 3. Die Bestandsanalyse von 200 Seiten muss ihrer kulturellen Bedeutung entsprechend gesichtet und gewertet werden, um daraus Schlüsse ziehen zu können. Die Arbeitsgruppe 3 beschäftigt sich mit Kultur im übergreifenden Zusammenhang = Tourismus usw.

Frau Dr. Pott informiert, zum „Kultur-Leitbild des Harzkreises“. Es soll ein Kulturbeirat des Harzkreises gebildet werden, für kulturpolitische Entscheidungen. Dazu gibt es Gespräche am 27. 6. und am 17. 7. 2012. Die entsprechende Initiative soll über die Parteigrenzen hinweg gehen.

Anschließend führt Frau Dr. Pott in den Punkt: Information zum „Konzept zur Umsetzung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen der Museen in städtischer Trägerschaft“ ein. Der Kulturrat sieht das Papier kritisch. Die Mitglieder des Kulturrates betonen: Auf Dauer ist das Konzept nicht durchzuhalten und aus touristischer Sicht nicht machbar. Eine professionelle Arbeit ist unter den zukünftigen reduzierten Bedingungen nicht mehr möglich. Die Vermittlung der Kulturlandschaft der Region nimmt gravierenden Schaden.